EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
MAGSTADT

Gemeindebrief

Einblicke und Ausblicke

Frühjahr 2019

SPIELFREUDE

Wiedereinweihung der kernsanierten Orgel
in der Johannes-Täufer-Kirche Magstadt

Sonntag, 17. März 2019
ab 17:00 Uhr in der Johannes-Täufer- Kirche

17:00 **Offene Kirche mit Besichtigung Orgel**

18:00 **Musikalische Feier mit Infos zur Orgel und ihrer Renovierung**

Es wirken mit:

Die Organistinnen der Kirchengemeinde
Orgelbauer Gerhard Lenter
Kirchenmusikdirekter Volker Lutz
Förderverein Johannes-Täufer-Kirche
Pfarrer Dieter Heugel

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir gehen auf Ostern zu. Dieses Jahr müssen wir lange warten. Ostern feiern wir erst Ende April. Ich freue mich darauf. Denn Ostern ist das Fest der **Freiheit.** Anders als an Weihnachten gestalten wir dieses Fest freier von familiären Verpflichtungen und von Konsumdruck. Und oftmals können wir Ostern auch im Freien feiern. Wenn es nicht gerade mal wieder weiße Ostern gibt …. Aber immerhin steht auch dann die Natur schon in den Startlöchern.

Ostern ist schon von seinem Ursprung her das Fest der **Freiheit.** Wir erinnern uns an das Wunder, dass Jesus sich am Ostermorgen frei gemacht hat von der Macht des Todes. Er ist damit auch frei von der Bindung an Raum und Zeit. Als Auferstandener Christus ist er heute bei uns und begleitet uns, stärkt uns und macht uns frei. Wir werden frei von der Angst, das Leben zu verpassen. Und wir dürfen uns ein wenig freimachen von der lähmenden Angst vor dem Tod.

Jesus selbst hat schon vor seinem Tod am Kreuz ein Fest der **Freiheit** gefeiert: das Passafest. Mit diesem wichtigsten Fest der Juden erinnern sie an die Zeit, als sie Sklaven des Pharaos in Ägypten waren. Und noch mehr erinnern sie sich daran, dass Gott sie mithilfe des Moses aus Ägypten befreit hat. Zu einem selbstbestimmten Leben. Das ist nicht immer einfach, denn jeder trägt selbst Verantwortung dafür dieses Leben sinnvoll zu gestalten.

Jesus hat nach diesem Fest freiwillig den Tod am Kreuz auf sich genommen und schenkt uns damit **Freiheit** von dem, was unser Leben immer wieder bedrückt: Dass wir Gott und unseren Mitmenschen schuldig bleiben.

Nach den Faschingstagen sind wir in der Vorbereitungszeit auf Ostern, der Passionszeit. Immer mehr Menschen nehmen sich die **Freiheit**, eine Zeitlang bewusst auf etwas zu verzichten. "Mal ehrlich! Sieben *Wochen ohne* Lügen" ist das Motto der diesjährigen Fastenaktion. Verzichten lässt bewusster leben, denn wir erleben auf vielen Gebieten eine Überfülle, in der wir zu ertrinken und uns selbst zu verlieren drohen. Wenn wir eine Zeitlang auf Gewohnheiten, Bequemlichkeiten oder bestimmte Lebensmittel verzichten, werden wir freier von Abhängigkeiten, die sich oftmals ganz heimlich eingeschlichen haben.

Deshalb wünsche ich uns allen, dass wir die nächsten Wochen und Monate **Freiheit** erleben können. Weil wir uns bei den wärmeren Temperaturen und den längeren Tagen freier draußen bewegen können. Und weil Gott uns durch Jesus zu freien Menschen machen will.

Ihre Pfarrerin Christina Heugel

Die Orgel spielt wieder!

Herzliche Einladung zur Feier ihrer Wiedereinweihung am Sonntag, 17. März um 18 Uhr. Bereits ab 17 Uhr ist die Kirche geöffnet und es besteht die Gelegenheit in das Innenleben der Orgel hinein zu schauen und dem Orgelbauer Gerhard Lenter sowie dem Orgelsachverständigen Prof. Volker Lutz Fragen zu stellen.

Die Organistinnen Michaela Gonther-Deubner, Daniela Reiff-Hajek und Gisela Seeliger werden ab 18 Uhr klangvolle Stücke präsentieren. Gerhard Lenter wird in die die neuen Klangmöglichkeiten der 25 Register der Orgel einführen und Prof. Lutz die Sanierung erläutern. Pfarrer Dieter Heugel wird durch das Programm leiten. Spielfreude und Klangfülle werden Sie erwarten!

Die Sanierung der Kirchenorgel

Seit Anfang Februar ist sie wieder spielbereit. Unsere vier Organisten Michael Gonther-Deubner, Gisela Seeliger, Daniela Reiff-Hajek und Michael Hajek sind begeistert von der Qualität der kernsanierten Orgel. **Der Klang ist harmonischer, voller und brillanter geworden.**

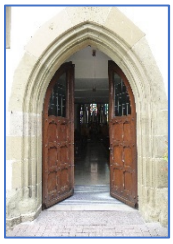
Ende April 2018 war sie von Firma Orgelbau Lenter abgebaut und von November 2018 bis Januar 2019 wieder neu aufgestellt worden. **Ein technischer Neubau** der Infrastruktur war nötig, da Statik und Technik abgängig warten. Das 1961 verwendete Pressspanholz und die Kunststoffverbindungen waren brüchig geworden. So hatte sich der Kirchengemeinderat aufgrund eines Gutachtens des Orgelsachverständigen der ev. Landeskirche Prof. Lutz im Jahr 2015 zur Generalrenovierung entschlossen und Orgelbaufirma Lenter beauftragt. Diese Gelegenheit wurde genutzt, musikalische Schwachstellen zu beseitigen und der Orgel ein „update“ zu geben. Die bisherigen Pfeifen wurden fast alle wiederverwendet, davor aber gereinigt, zum Teil repariert und neu gestimmt. Die Gesamtkosten der Renovierung betragen ca. 208.000 Euro.

Von außen sind nur kleine Unterschiede am Orgelgehäuse zu erkennen. Der Mitteilteil wurde zur besseren Sicht auf das Christus-Glasfenster etwas tiefer gesetzt und das Orgeldach erneuert. Innen aber ist die Konstruktion komplett neu.
Der Spieltisch mit Klaviatur und Pedal blieb wie bisher, innen aber wurden neue Windladen erstellt, auf denen die 1664 Pfeifen stehen sowie die gesamten Trakturen und der Orgelmotor erneuert.

Drei neue Register (Oktave 2´, Gamba 8´, Violon 8´) wurden eingebaut. Nun kann mit den 25 Registern gut in Schritten von leise zu laut gewechselt werden. Romantisch geschriebene Stücke klingen besser.
Prof. Lutz schreibt: „Durch die Neuorganisation der Orgel mit deutlich verbesserter Windversorgung war eine umfassende Nach- und teilweise Umintonation erforderlich in der schon 1997/1998 eingeschlagenen Richtung: mehr Grundtönigkeit und bessere Charakterisierung der Einzelstimmen. …. Die Mischfähigkeit und damit die Vielzahl der möglichen Klangfarben hat deutlich zugenommen, besonders wichtig ist die Verbesserung der Abstufbarkeit für die Begleitung des Singens der Gemeinde. … Ich bin sicher, dass jetzt Spielende wie Hörende auf Dauer Freude haben werden an ihrem Instrument, das das Seine tun kann zum Lobe Gottes und zur „Recreation des Gemüths“ (J.S. Bach)“.

Dieter Heugel

Offene Kirche im Sommer wer macht mit?



Im Sommer soll die Kirche wieder an einem Nachmittag in der Woche geöffnet sein. Der Start der offenen Kirche könnte im Mai sein und bis zum Erntedankfest am 13. Oktober gehen.

Wir freuen uns, dass einige Altbewährte wieder **die Öffnungszeiten begleiten**. Aber **wir suchen auch neue Kirchenbegleiter!** Ihre Aufgabe ist, während der Öffnungszeit in oder vor der Kirche 2 Stunden am Nachmittag präsent zu sein.

Bisher war die Kirche mittwochnachmittags 14-18 Uhr geöffnet. Wir haben angedacht, dass dies künftig stattdessen am Donnerstag sein könnte. Dieter Beuter wird künftig die Koordination über-nehmen. Die erste Schicht geht von 14-16 Uhr, die zweite von 16-18 Uhr. Ca. alle 3 Wochen kommt man an die Reihe.

Wer Interesse an der Mitarbeit hat, melde sich bitte im Pfarrbüro oder pfarrbuero.magstadt@elkw.de.

Auslandsprojekt 2019

Für das Jahr 2019 hat der Kirchengemeinderat beschlossen, an verschiedenen Gottesdiensten **mit der Kollekte das Kinderheim Nethanja Narsapur-Christliche Mission Indien e.V. zu unterstützen.**

Im Bundesstaat Andhra Pradesh gibt es zwei Mädchendörfer. Die 200 Mädchen wohnen in Pavillons. Sie erhalten Schutz, Gemeinschaft, Versorgung, Schulbildung und Erziehung nach christlichen Werten. Einige sind Vollwaisen aus extrem armen oder zerstörten Familien. Es ist ihre Chance, der Armutsspirale zu entkommen. In den nahe gelegenen Highschools bekommen sie umfassende Schulbildung und werden mit der indischen Kultur sowie mit dem christlichen Glauben gleichermaßen vertraut gemacht.
Für die Aufwendungen der einzelnen Pavillons, in denen jeweils 20 Mädchen wohnen, wird für die laufenden Kosten sowie für Renovierungen Ihre finanzielle Unterstützung dringend gebraucht.

Spendenergebnisse 2018

Zahlreiche Spender haben uns im Jahr 2018 unterstützt. So konnten wir die Orgelsanierung durchführen lassen, unsere Jugendreferentenstelle auf 60% aufstocken und weitere Projekte unterstützen.

Spenden zum „Freiwilligen Gemeindebeitrag“

Projekt 1: Jugendreferent	4.525,00 €
Projekt 2: Rolf-Wolbold-Stiftung	5.505,00 €
Projekt 3: Orgelsanierung	8.022,00 €
Ohne Angabe eines Projektes	1.450,00 €
Dies ergibt einen Betrag von	**19.502,00 €**

von 228 Spendern.
An weiteren Spenden gingen ein:
27 Spenden „Eigene Gemeinde“ mit insgesamt 2.760 €, 1 Spende für die Kinderkirche über 400 €, 37 Spenden für die Orgelsanierung 6.928,50 €, 2 Spenden für Burkina Faso über je 50 €, 27 Spenden für die Anstellung des Jugendreferenten mit insgesamt 15.164,70 € und Spenden für Brot für die Welt in Höhe von 4.585 € von 52 Spendern! Die gesamte Weihnachtsaktion für die Arbeit von Brot für die Welt in Burkina Faso ergab 7.382 €.

Ein herzliches Dankeschön für alle Spenden!

Kirchenpflegerin Sabine Weirich

Gemeinderückblick 2018 in Zahlen

- **Taufen**
22 Kinder aus unserer Gemeinde wurden in der Johannes-Täufer-Kirche getauft und
5 weitere Kinder in auswärtigen Gemeinden.

- **Konfirmationen**
20 Mädchen und Jungen wurden am 22. April und am 29. April 2018 konfirmiert.

- **Kirchliche Trauungen**
2 Ehepaare ließen sich im vergangenen Jahr in der Johannes-Täufer-Kirche trauen und **5** Paare aus der Gemeinde in einer auswärtigen Kirche.

- **Bestattungen**
Von **40** Menschen, die aus unserer Kirchengemeinde verstorben sind, haben wir in einer kirchlichen Trauerfeier Abschied genommen.

- **Aufnahmen und Austritte**
Wir freuen uns über **2** Aufnahmen in die Evangelische Landeskirche und unsere Evang. Kirchengemeinde in Magstadt. **33** Menschen haben ihren Austritt aus der Ev. Kirche erklärt.

- **Gemeindegliederzahl**
Am Ende des Jahres 2018 zählte unsere Kirchengemeinde **2686** Gemeindeglieder, **49** weniger als im Jahr 2017.

Evangelische Kirchengemeinde

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Dienstag und Freitag 9-11 Uhr Dienstag und Donnerstag 16-18 Uhr
Pfarrstraße 3, Sekretärin Angela Klement, Telefon 42351/Fax 42353
Mail: Pfarrbuero.Magstadt@elkw.de

Pfarrer Dieter Heugel, Pfarramt Nordwest, Pfarrstraße 3
Telefon 458658, Mail: dieter.heugel@elkw.de

Pfarrerin Christina Heugel, Pfarramt Südost, Pfarrstraße 3
Telefon 458658, Mail: christina.heugel@elkw.de

Vikar Christoph Scharr, Hermannstraße 52,
Telefon 4206108, Mail: christoph.scharr@elkw.de

Jugendreferent Johannes Schnürle, Alte Stuttgarter Straße 12/1
Telefon 0176 43487891 Mail: johannes.schnuerle@cvjm-magstadt.de

Impressum
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe – 14.05.2019, Erscheinungstermin – 21.06.2019
Redaktion: Barbara Gärtner, Dieter Heugel, Renate Kilgus, Angela Klement - Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde
Konten der Kirchengemeinde:
Kreissparkasse Böblingen IBAN: DE96 60350130 0000015105
Volksbank Magstadt IBAN: DE27 60391420 0050109006
Gedruckt von: Druckerei Mundinger – Auflage 2000 – verteilt vom Gemeindedienst

Partnerschaft mit Burkina Faso

Mangotage vom 9.-12. Mai 2019

Für die Mangotage im letzten Jahr war alles gut vorbereitet, in Burkina Faso wie hier. Aber die Mail aus Brüssel waren kurz und eindeutig: in unserer Mangolieferung waren nichteuropäische Bohrfliegen gefunden worden, die ganze Lieferung wurde vernichtet. Dank einer grandiosen Spendenaktion kam innerhalb von einem Monat der gesamte Verkaufswert, den die Mangos hier gehabt hätten zusammen: 265.000 Euro. Und wir konnten davon die Lebensmittellieferung an 12 Schulküchen und die Zuschüsse zu den 68 Jahresgehältern von Lehrerinnen und Lehrern bezahlen.

In diesem Jahr wollen wir in Burkina mehr auf Kontrollen und Kühlung setzen und die Transportwege verändern. **Im Zeitraum 9.-12. Mai werden wir dann hoffentlich wieder Mangos im Kirchenbezirk Böblingen und auch in Magstadt verkaufen.**

Den Grundstein für Bildung legen die Grundschulen in Burkina Faso. Vor allem in Ganztagsschulen ist ein warmes und gutes Mittagessen wichtig: satt lernt es sich besser, man kann besser aufpassen, sich den Stoff merken und mitmachen. In der Mittagspause, nach dem Essen, setzen sich die Kinder oft in kleinen Gruppen zusammen und gehen den gelernten Stoff noch einmal durch und machen die Hausaufgaben. Ein gutes Fundament in der Grundschule ebnet den Weg ins selbstbestimmte Leben.

Jahresthema Digitalisierung

Immer mehr Menschen nutzen das Internet, vieles erledigen wir heute online. Drei interessante Veranstaltungen zu diesem Thema bietet der Kirchenbezirk Böblingen hierzu an:

19. März: Digitalisierung in Afrika
21. März: Betriebsbesuch bei ADVANTEST
26. März: Auswirkungen der Digitalisierung auf Gesellschaft und Demokratie

Nähere Infos erhalten Sie jetzt schon auf unserer Homepage www.kirchebb.de/hdb und zeitnah im Magstadter Mitteilungsblatt.

Petra Waschner,
Erwachsenenbildungsreferentin
im Kirchenbezirk Böblingen

Gottesdienste + Veranstaltungen

Hauptgottesdienst

gewöhnlich am Sonntag um 10:00 Uhr
in der Johannes-Täufer-Kirche

Gottesdienst mit Taufen

an den Sonntagen **23. Juni** und am **1. September** im Gottesdienst um 10 Uhr
Neu: am Samstag, 21. September um 15 Uhr

Minikirche

für Kleinkinder (0 -5 Jahre) und ihre Eltern findet an vier Sonntagen im Jahr im Gemeindehaus statt. Das nächste Mal am Sonntag, **17. März um 10:00 Uhr**

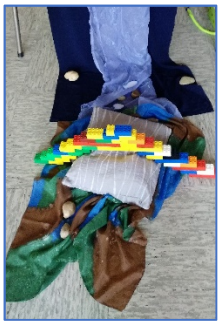
Auszeit – Gottesdienst

gewöhnlich einmal im Monat im Gemeindehaus, großer Saal, sonntags um 17:00 Uhr, 2-3 mal im Jahr um 11:00 Uhr. Musikalisch gestaltet vom Musikteam mit eingeladenem Referenten und offener Phase mit Gebetsstationen.
Das nächste Mal **am 24. März um 11:00 Uhr mit anschließendem Gemeindemittagessen und am 19. Mai um 17 Uhr.**

Kinderkirche

einmal im Monat sonntags für Kinder ab 5 Jahren im Ev. Gemeindehaus um 10 oder 11 Uhr, **am 24. März um 11 Uhr** parallel zum Auszeit-Gottesdienst am **14. April um 10 Uhr** und am **Ostermontag 22. April um 10 Uhr** als Familiengottesdienst im Gemeindehaus.

Bericht aus der Kinderkirche



Suche Frieden und jage ihm nach! – so lautet der Bibelvers, der über diesem Jahr steht. Den ersten Kinderkirchgottesdienst dieses Jahr im **Januar** haben wir unter diesem Motto gefeiert, gleichzeitig mit dem Auszeit-Gottesdienst. Wir hörten die Geschichte von der **Kinderbrücke**, die Frieden zwischen zwei verfeindeten Familien stiftet. Und wir überlegten, was zum Frieden alles dazugehört. Im Anschluss daran gab es für alle, Große und Kleine, ein leckeres Mittagessen des Kochteams.

Der **Dezember** war ausgefüllt mit vielen Probenterminen, damit am Heiligabend über 30 Kinder der Kinderkirche den Familiengottesdienst mitgestalten konnten mit Spielen, Singen und Musizieren. Verschiedene Menschen sind im Krippenspiel bei einem Wirt in Bethlehem vorbeigekommen. Der schickte die Hirten und die Sterndeuter weiter zu dem Kind im Stall, bis er schließlich merkte, dass er selbst Frieden findet, wenn er dort hingeht.

Beim Gottesdienst im **Februar** haben wir gehört, wie Josef und seine Brüder Frieden finden -nach heftigen Zerwürfnissen in der Familie.
Am **24. März** findet um **11 Uhr** der nächste Kinderkirchgottesdienst statt. Wir lernen das Land kennen, aus dem dieses Jahr die Lieder und Texte für die Weltgebetstagsfeier kommen: Slowenien – und auch einige Bewohner, wie z.B. den Grottenolm, der nur hier lebt.

Christina Heugel

Familie aus Nigeria sucht Wohnung

Als Gani Olayiwola den Glauben seiner christlichen Ehefrau Folaschade annahm, begann eine Odyssee. Auf mysteriöse Weise kamen in den Folgejahren alle Familienmitglieder von Folaschade und Gani ums Leben. Als auch ihr erstes Kind, ein Sohn, auf ungeklärte Weise im Alter von ca. 5 Jahren im Krankenhaus verstarb, wussten sie nicht mehr weiter. Der Pastor ihrer christlichen Gemeinde konnte ihnen keinen Schutz und Hilfe gewähren und riet ihnen zur Flucht.

Kurze Info: In Nigeria wird die islamische Terrororganisation Boko Haram vom Staat mit muslimischen Präsidenten bekämpft. Dennoch gibt es von weiteren militanten islamischen Gruppen häufig Gewalttaten gegen christliche Gemeinden. Muslime, die Christen werden, werden ausgegrenzt und terrorisiert.

Familie Olayiwola sah in Nigeria keine Zukunft mehr. Während der eineinhalbjährigen Flucht durch mehrere Länder verlor Folaschade ein weiteres Kind, mit dem sie zwischenzeitlich schwanger war. In Deutschland kamen sie in die Aufnahmestelle Sigmaringen. Im Dezember 2016 konnte Familie Olayiwola mit ihren beiden Kindern Rodiat (4 Jahre) und Lativ (2 Jahre) in Magstadt in das neuerbaute Flüchtlingswohnheim des Landkreises Böblingen beim Bahnhof einziehen. Sie suchten den Kontakt zur evangelischen Kirchengemeinde und nahmen am Gottesdienst teil. Im Mai 2017 kam das dritte Kind der Familie zur Welt, die kleine Mary. Auf Wunsch der Eltern wurde Mary im Juni 2017 von Pfarrerin Böhringer-Fischer getauft. Seitdem wird die Familie durch ein Magstadter Ehepaar begleitet. Die beiden großen wiss- und lernbegierigen Kinder fassten im Kindergarten Fuß und gingen an Sonntagen gerne in die Kinderkirche im Gemeindehaus.

Der Schock war groß, als Anfang Dezember 2018 die Aufforderung des Landratsamtes zum Umzug in eine Sammelunterkunft nach Sindelfingen erfolgte. Für ihre Unterbringung war nun statt dem Landkreis die Stadt Sindelfingen zuständig. Binnen einer Woche wurde die Familie in einem Mehrbettzimmer in einer ehemaligen Schule umquartiert und wieder entwurzelt.
Unzumutbare Wohnverhältnisse für die ganze Familie, insbesondere für Folaschade, die kurz vor der Entbindung ihres 4. Kindes stand. Diese Stresssituation führte zu Schwangerschaftskomplikationen mit bedrohlichen Folgen für das noch nicht geborene Kind. An verschiedensten Stellen wurde nach einer Abhilfe gesucht und die Fehlentscheidung der Behörden eingeräumt. Bei der Stadt Sindelfingen wurde zusammen mit dem Magstadter Ehepaar nach einer Lösung gesucht. Wie durch ein „Weihnachtswunder" konnte Familie Olayiwola drei Tage vor Heilig Abend vorübergehend eine Wohnung mit eigener Küche und Bad in Darmsheim beziehen. Inzwischen ist ihr 4. Kind David zur Welt gekommen. Die Sehnsucht der Familie, nach Magstadt zurückzukehren, ist groß. Deshalb wird ein Wohnraum mit ca. 75-80 qm für die 6-köpfige Familie Olayiwola gesucht.
Die Kirchenge-meinde ist bereit die Kaution zu übernehmen.

Unter pfarrbuero.magstadt@elkw.de nehmen wir gerne das Angebot einer Wohnung entgegen.

Einblicke in die Jugendarbeit

Dieses Frühjahr bin ich nun seit 3 Jahren als Jugendreferent in Magstadt. Einiges durfte ich in dieser Zeit bereits erleben. Manches Neue durfte entstehen.

Seit letztem September gibt es in Magstadt den **„Hotspot".** Dieses neue Mitarbeitenden-Treffen soll drei Dimensionen haben. Es soll die Gemeinschaft unter den Mitarbeitenden fördern, Begegnung mit Gott ermöglichen und Mitarbeitende dazu motivieren Menschen in Magstadt Gutes zu tun. Es ist schön zu sehen, wie gut der „Hotspot" angenommen wird.

Insbesondere durch die **„Woche gemeinsamen Lebens"** Anfang Februar hatten wir Zeit, einander besser kennen zu lernen und den Alltag miteinander zu verbringen. Neben Spielen gab es immer wieder Zeiten, in denen wir uns Gottes Gegenwart bewusst machten. Die WGL war außerdem das Praxisprojekt unserer 11 Trainees, die sich seit September zu Jugendleitern ausbilden lassen. Bis Mai werden wir uns mit Themen der Jugendarbeit befassen und lernen, wie wir die Jugendarbeit in Magstadt gestalten und prägen können. Für die kommende Zeit sind weitere Angebote und Events angedacht. Voraussichtlich werden Jugendmitarbeitende beispielsweise am Karfreitag eine Aktion durchführen und wieder bei den Konfirmationen mitwirken.

Ich für meinen Teil schaue gerne zurück auf das, was in den letzten 3 Jahren wachsen durfte und bin dankbar für alles Gebet und alle Unterstützung.

Jugendreferent Johannes Schnürle

Konfijahr 2019/2020

Anmeldungen zum neuen Konfirmandenjahr

Die Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahr 2019/2020 ist am **Dienstag, den 28. Mai,** zwischen 17:00 und 18:30 Uhr im Gemeindehaus (kleiner Saal).

Der **Startabend** für Eltern zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden ist für **Mittwoch, 26. Juni um 19 Uhr** im Gemeindehaus geplant.

Die erste Konfistunde für beide Konfigruppen ist am **Mittwoch, 10. Juli**, von 16:00 -17:30 Uhr, die weiteren sind am 17. und 24. Juli.
Am Sonntag, 21. Juli, werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden um 10 Uhr im Gottesdienst vorgestellt und begrüßt. Anschließend wird zum Kirchhofhock mit Mittagsimbiss eingeladen.

Das Konficamp auf der Dobelmühle ist am ersten Wochenende **nach** den Sommerferien vom **13. -15. September 2019.**

Die Unterrichtszeiten am Mittwochnachmittag sind nach den Sommerferien voraussichtlich in zwei Gruppen, eine von 14:45-16:00 (Gruppe Südost) und die zweite von 16:30-17:45 (Gruppe Nordwest).

Für alle getauften Jugendlichen ist die Konfirmation die Annahme ihrer Taufe und die Bitte um den Segen Gottes für ihren Lebensweg.

Wer nicht getauft ist und mit dem Konfijahr und der Konfirmation an der Gemeinschaft des christlichen Glauben teilhaben möchte, wird im Konfjahr oder im Konfirmationsgottesdienst getauft.
Das Konfijahr soll den Fragen der Jugendlichen Raum geben sowie den Glauben neu entdecken lassen. Dem dienen Teilnahme und Mitwirkung am Leben der Kirchengemeinde.

Voraussichtliche Konfirmationstermine 2020

10. Mai 2020: Konfirmation Gruppe Nordwest
17. Mai 2020: Konfirmation Gruppe Südost

Termine im Überblick

13. März — **19:00 Uhr Ökumenisches Taizégebet** in der Ev. Kirche

17. März — **10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen** Pfarrerin C. Heugel
10:00 Uhr Minikirche im Gemeindehaus
18:00 Uhr Feier zur Renovierung der Orgel, ab 17 Uhr Offene Kirche

24. März — **11:00 Uhr Auszeit-Gottesdienst**
11:00 Uhr Kinderkirche
12:15 Uhr Gemeindemittagessen im Gemeindehaus

31. März — **10:00 Uhr Gottesdienst mit Diamantener Konfirmation** Pfarrer D. Heugel

07. April — **10:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Segnung der Konfi 3 Kinder,** Pfarrer C. + D. Heugel, Religionspädagogin Reiff-Hajek

11. April — **Mittwoch 15:30 Uhr Gottesdienst** im DRK-Seniorenzentrum

14. April — **Palmsonntag 10:00 Uhr Gottesdienst** mit Pfarrerin C. Heugel
10:00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

16. April — **Dienstag 19:00 Uhr Passionsandacht** mit Pfarrerin C. Heugel

18. April — **Gründonnerstag 19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,** Pfr D. Heugel

19. April — **Karfreitag 10:00 Uhr Gottesdienst** mit Vikar Scharr und J.-Täufer-Chor

21. April — **Ostersonntag**
07:00 Uhr Ostererwachen auf dem Friedhof, Pfr. D. Heugel und Posco
10:00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche, Pfarrer D. Heugel und Posco

22. April — **Ostermontag**
10:00 Uhr Familiengottesdienst im Gemeindehaus, Pfarrerin C. Heugel, mit anschließendem Brunch

28. April — **10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen** Pfarrer D. Heugel

05. Mai — **10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst „Singt fröhlich“** mit Pfarrerin C. Heugel

09. Mai — **Mittwoch 15:30 Uhr Gottesdienst** im DRK-Seniorenzentrum

12. Mai — **10:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss von Trainee** mit Bezirksjugendreferentin Sarah Brenzel und Jugendreferent Johannes Schnürle

15. Mai — **19:00 Uhr Ökumenisches Taizégebet** in der Ev. Kirche

18. Mai — **Samstag 18:30 Uhr Abendmahlsfeier** mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gruppe Nordwest

19. Mai — **10:00 Uhr Konfirmation** Gruppe Nordwest mit dem Musikteam,
17:00 Uhr Auszeit-Gottesdienst im Gemeindehaus mit Referentin Ruth Hägele und dem Musikteam

25. Mai — **Samstag 18:30 Uhr Abendmahlsfeier** mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gruppe Südost

26. Mai — **10:00 Uhr Konfirmation** Gruppe Südost mit dem Musikteam und dem Posaunenchor
10:00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

30. Mai — **Christi Himmelfahrt 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst** beim Waldfest des HHC mit dem Poschor

02. Juni — **10:00 Uhr Gottesdienst** mit Vikar Scharr

06. Juni — **Mittwoch 15:30 Uhr Gottesdienst** im DRK-Seniorenzentrum

09. Juni — **Pfingstsonntag**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin C. Heugel

10. Juni — **Pfingstmontag**
11:30 Uhr Gottesdienst im Grünen am Venusberg Aidlingen- Lehenweiler

16. Juni — **10:00 Uhr Gottesdienst**

23. Juni — **10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen**